

## Protokoll

Protokoll der Sitzung vom 22. März 1930, 19 Uhr, im Sitzungszimmer des Feuerwehrgebäudes.

Anwesend sind die Herren:

- E. Lais, Gemeinderat, als Präsident
- E. Müller, Vertreter der Schützengesellschaft Wallisellen
- H. Keller, Kassier und Vertreter des Schiessvereins Wallisellen
- E. Blickensdorfer, Aktuar und Vertreter des Pistolenclubs
- R. Bernasconi, Vertreter des Schiessvereins Rieden
- O. Nünlist, Vertreter der Freischützen Dietlikon
- F. Eicher, Vertreter des Schützenvereins Dietlikon

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Bereinigung der Schiesstagetabelle pro 1930
3. Rechnungsabnahme
4. Diverses

1. Das Protokoll der Sitzung vom 18. März 1929 wird vom Aktuar E. Blickensdorfer verlesen und von den Anwesenden ohne Bemerkungen genehmigt.

2. Die Schiesstagetabelle pro 1930 lässt sich ohne grosse Schwierigkeiten aufstellen und scheint zur Zufriedenheit aller beteiligten Vereine ausgefallen zu sein. Der Vertreter des Pistolenclubs teilt mit, dass dieser beabsichtige, dieses Frühjahr einen Zugscheibenstand zu erstellen und dass die von ihm beanspruchten Schiesstage nur als reserviert zu betrachten seien. Der Pistolenclub ist nach Erstellung seines eigenen Zugscheibenstandes nicht mehr an die Schiesstabelle gebunden und wird nach Gutdünken schießen, natürlich unter Anzeige in der „Glatt“.

3. Durch den inzwischen erschienenen Verwalter H. Keller wird die Jahresrechnung in den Hauptposten verlesen und dann nachträglich nach den Belegen geprüft und in Ordnung befunden. Sie wird genehmigt mit dem üblichen Dank an den Ersteller.

Einnahmen (inkl. Saldovertrag)	frs.	1013.95
Ausgaben		812.75
Saldo auf neue Rechnung		201.20
Sparguthaben auf der ZKB		38.45
Inventar (nach den üblichen Abschreibungen)		532.--
Vermögen per Ende Dezember 1929		771.65
Vermehrung		69.15

4. Diverses

Oberzeiger und Stellvertreter.

Es liegt keine Demission vor. Aus bestimmten Gründen muss vorübergehend der Oberzeiger ersetzt werden. Verwalter Keller wird sich nach Ersatz umsehen und bei nächster Gelegenheit berichten.

Vom Vertreter der Schützengesellschaft Wallisellen wird die Anregung gemacht, den Wall für die neuen Scheiben 11 und 12 so bald als möglich in Ordnung zu bringen; ferner sollte durch gewisse bauliche Veränderungen in der Trinkhalle dafür gesorgt werden, dass die Schiessstände für sämtliche 12 Scheiben im Schützenhaus untergebracht werden können. Dadurch könnte ein kostspieliger Anbau am Schützenhaus erspart werden.

Diese Anregungen werden im Auge behalten und es soll darnach getrachtet werden, dem Rate die Tat folgen zu lassen und zwar so bald als möglich.

Schluss der Sitzung 21Uhr.

Der Aktuar; E. Blickensdorfer

Abschrift von Rathgeb Willi am 06.03.2021